

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Eintragungen in das Handelsregister.

**Augsburg**, den 24. Oktober 1905. R. König's Musikalien-Verlag Augsburg, Christof Brügel. Die Firma ist erloschen.

**Berlin**, den 24. Oktober 1905. Buchhandlung für Medizin und Naturwissenschaft von Richard Schoeg. Die jetzige Inhaberin Witwe Olga Schoeg, geb. Weigmann hat die Firma als Vorerbin des bisherigen Inhabers erworben. Den Buchhandlungsgehilfen Gustav Reich und Hermann Linde ist Gesamtprokura erteilt.

— den 25. Oktober 1905. Buchhardt's Buchhandlung für Verkehrswesen, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Berliner Zweigniederlassung ist aufgehoben.

— — Schaarwächter's Kunstverlag, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Gesellschaft ist aufgelöst, der bisherige Geschäftsführer Kunsthändler Hermann Toussaint ist zum Liquidator bestellt.

— den 26. Oktober 1905. Verlagsanstalt christlicher Schriften Heinrich Schwarz. Infolge Ablebens des Verlagsbuchhändlers Heinrich Schwarz hat dessen Witwe Clara Schwarz, geb. Franke das Geschäft erworben.

— — Verlagsbuchhandlung von Richard Schoeg. Der Verlagsbuchhändler Carl Richard Schoeg ist verstorben; seine Ehefrau Olga Schoeg, geb. Weigmann hat das Geschäft erworben. An Gustav Reich und Hermann Linde ist Gesamtprokura erteilt.

— den 27. Oktober 1905. Kritische Blätter für die gesamten Sozialwissenschaften Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gegenstand des Unternehmens ist Publikation wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiete der Sozialwissenschaften zc. Stammkapital 50 000 M. Geschäftsführer sind Ingenieur Dr. August Hermann Beck, Verlagsbuchhändler Otto Victor Böhmert in Dresden und Redakteur Dr. Hermann Haffe, von denen je zwei die Gesellschaft vertreten.

**Frankfurt**, Main, den 19. Oktober 1905. Annoncen-Expedition Daube & Co. G. m. b. H. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Berlin verlegt. Die Hauptniederlassung in Frankfurt a. M. ist in eine Zweigniederlassung umgewandelt.

— — Klimesch's Druckerei J. Maubach & Co. Die Gesellschaft ist aufgelöst und die Firma erloschen. Die an Anton Henninger und Oscar Maubach erteilte Gesamtprokura ist erloschen.

**Hamburg**, den 21. Oktober 1905. H. Ahrens & Co. Nachf. Zweigniederlassung der Kommanditgesellschaft gleicher Firma zu Yokohama. Persönlich haftende Gesellschafter sind Albert Hofmann in Kobe, Christian Mosle in Hamburg und Max Caspar

Theodor Sürth in Yokohama. Ein Kommanditist ist vorhanden. An Carl Albert Maximilian Wepfer ist Prokura erteilt.

**Landau**, Pfalz, den 28. Oktober 1905. Edwin Breinig, Buch- und Schreibmaterialienhandlung in Bergzabern. Inhaber der Firma ist Edwin Breinig, daselbst.

**Mannheim**, den 21. Oktober 1905. Musikhaus Josef Escher. Inhaber der Musikalienhandlung ist Josef Escher.

**München**, den 24. Oktober 1905. Waltherr Zimmermann. Kunsthandlung. Inhaber der Firma ist der Kunsthändler Waltherr Zimmermann.

**Neuburg**, Donau, den 24. Oktober 1905. C. S. Beck'sche Buchhandlung in Nördlingen. Karl Beck ist aus der Firma ausgeschieden, während der Buchhändler Eugen Beck als vollberechtigter Gesellschafter eingetreten ist.

**Offenbach**, Main, den 27. Oktober 1905. Th. Steinmeyer'sche Hofbuchhandlung Carl Schoeller. Die Prokura des Felix Bauch ist infolge Ablebens erloschen und an Alfred Brand nunmehr Einzelprokura erteilt.

**Prag**, den 18. Oktober 1905. Höfer & Klouček. Jaroslav M. Klouček ist gestorben, nunmehriger Alleininhaber ist Franz Vitel.

**Stuttgart**, den 23. Oktober 1905. Max Kielmann. Dem Buchhändler Richard Krauß ist Prokura erteilt.

— — Albert Koch & Co. An Theodor Märker, Hermann Schnuerle und Paul Krehshmar ist Gesamtprokura erteilt, daß je zwei von ihnen die Firma gemeinschaftlich zeichnen. Die Prokura des Buchhändlers Max Wigzel ist erloschen.

### Kommissionswechsel

vom 21. Oktober bis 3. November 1905.

Continental-Verlag in Berlin: früher Fritz Schubert jr., jetzt Bruno Witt.

Fränkische Verlagsanstalt und Buchdruckerei (G. m. b. H.) in Nürnberg: früher Otto Maier, jetzt Leipziger Buchdruckerei Aktiengesellschaft, Abteilungs Buchhandlung.

Grafer'sche Buchh. (Richard Liesche) Sortiment und

Grafer'sche Buchh. (Richard Liesche) Verlag in Annaberg: früher Fr. Ludw. Herbig, jetzt Fr. Foerster.

Wiktor Templovicz in Posen: früher F. Voldmar, jetzt R. F. Koehler.

„Tyrolia“ Buchhandlung und Antiquariat in Bozen: früher Bruno Witt, jetzt Paul Stiehl.

Rud. Zimmermann in Rochlitz (Sachsen): früher Otto Weber, jetzt Paul Stiehl.

Leipzig, den 3. November 1905.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Dr. Orth, Syndikus.

P. P.

Ich vertrete von heute ab die Firma Ferd. Besthorn's Buchhandlung (J. Siedenburg) in Goldingen.

Leipzig, den 1. November 1905.

F. Volokmar.

### Verlagsänderung.

Aus dem Verlage von Jacobi & Zocher in Leipzig ging in den unserigen über mit allen Vorräten\*):

Kosmopolit, Reise- und Sprachführer. Band 1—22. (1901—1902.)

à 1 M ord.

Jacobi's Sprachführer. Bd. 1—21. (1903.)

à 50 S ord.

Übertragung auf unser Konto ist nicht gestattet, und bitten wir um Beachtung der Remissions-Anzeige von Jacobi u. Zocher in Nr. 251 und 253 des Börsenblatts.

Leipzig-R., Oststraße 4.

Bereinigte Verlags- u. Reisebuchhandlungen G. m. b. H.

\*) Wird bestätigt: Jacobi u. Zocher.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Administration des „Komet“, Pirmasens (Bayern),

und liefere diese wöchentlich erscheinende Fachzeitschrift zur Wahrung der Interessen der Besitzer von Sehenswürdigkeiten und Schaustellungen aller Art zu Originalbedingungen aus:

ordinär M 5.—, netto M 3.75 pro Semester und 11/10;

desgleichen den Komet-Kalender, Nachschlagebuch für alle Schausteller, Handelsleute und verwandten Berufe,

für Jahresabonnenten des Komet à 70 S.

Probenummer bitte zu verlangen.

Leipzig, den 4. November 1905.

Louis Naumann.

In unseren Verlag gingen über (aus dem Verlage von Johannes Schergens in Bonn a/Rh.):

### Das Leben des Glaubens

nach 1. Mose 12—24

Von P. Ernst Lohmann (3. Aufl. 1903.)

(Preis: geb. M 1.40, geh. M —.70)

sowie:

### Aus dem Tagebuch eines Verstorbenen.

(2. Aufl. 1899.) (Preis: M —.15)

Verlag Orient, Frankfurt a. M.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich mit dem Buchhandel in Verbindung getreten bin und Herrn Otto Maier, Leipzig, meine Kommission übertragen habe.

Ich bitte um Zusendung von Prospekten, Probeheften, Wahlzetteln usw., bemerke jedoch, daß ich meinen Bedarf selbst wählen werde.

Berlin N. 20, 1. November 1905. Prinzenallee 36.

Willy Kraemer  
Verlagsbuchhandlung.

1336